

Bremer Förderung von entwicklungspolitischen Kleinprojekten im Globalen Süden (BreGlob)

Kurzübersicht der geförderten
Projekte in 2024



Inhaltsverzeichnis

1. Hintergrund & Ziele	3
2. Die Projekte	3
1. Bangladesch Entwicklungszentrum in Deutschland e.V.....	4
2. Deutsch-Indische Gesellschaft DIG Bremen e.V.....	5
3. Hope for Paradise - Hilfe für die Erde e.V.....	6
4. Ketaaketi e.V.....	7
5. Kulturladen Huchting e.V.....	8
6. Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe behinderter Menschen Bremen e.V.....	9
7. Lindan Mlambo.....	10
8. Von Mensch zu Mensch. Hilfe für Burundi.....	11
9. Yania Blandón Sobalvarro.....	12
3. Zahlen und Fakten	13
4. Gesamtübersicht	13

1. Hintergrund und Ziele

Angestoßen durch die Bremer-Sonderförderung „Corona-Soforthilfe für Projekte im Globalen Süden“ Ende 2020 wurde der Bedarf nach Unterstützung und finanzieller Förderung bei der Umsetzung von entwicklungspolitischen Kleinprojekten im Globalen Süden immer deutlicher. Vor diesem Hintergrund wurde die Bremer Förderung von entwicklungspolitischen Kleinprojekten im Globalen Süden (kurz BreGlob) von dem Bremer entwicklungspolitischen Netzwerk (BeN) zusammen mit der Senatskanzlei der Freien Hansestadt Bremen 2022 ins Leben gerufen.

Die BreGlob ist eine niedrighschwellige Kleinprojektförderung für Menschen und Initiativen aus Bremen und zielt vor allem darauf ab, ihr größtenteils ehrenamtliches Engagement zu unterstützen und weiter zu professionalisieren. Die BreGlob richtet sich vorrangig an ehrenamtliche Nichtregierungsorganisationen oder Einzelpersonen – insbesondere aus der migrantischen Diaspora – mit (Wohn-)Sitz in Bremen oder Bremerhaven, die entwicklungspolitische Projekte im Globalen Süden umsetzen oder umsetzen wollen. Die Projekte sollen zur Erreichung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) beitragen und im Einklang mit den entwicklungspolitischen Leitlinien des Landes Bremen stehen.

2. Die Projekte

Auch im Jahr 2024 war die Nachfrage nach einer BreGlob-Förderung größer als die zur Verfügung stehenden Mittel. Dies bestätigt die Vielzahl von Menschen und Initiativen in Bremen, die sich für eine bessere und gerechtere Welt einsetzen. Von den 14 eingereichten Projektanträgen konnten 9 Projekte mit BreGlob-Fördermitteln unterstützt werden. Drei der geförderten Projekte wurden von Organisationen oder Einzelpersonen aus der migrantischen Diaspora eingereicht. Zwei weitere Projekte richteten sich ausschließlich an Menschen mit Behinderungen. Alle Projekte wurden in Kooperation mit Partnerorganisationen in den Zielländern durchgeführt. Sie wurden in verschiedenen Ländern auf drei Kontinenten umgesetzt, wobei die meisten Projekte in einem afrikanischen Land durchgeführt wurden.

Thematisch sind die geförderten Projekte sehr breit gefächert. Sie reichen von Aufklärungskampagnen zur Förderung der Gesundheit von Mädchen und Frauen, über die Installation einer kleinen Solarstromanlage (Photovoltaikanlage) zur Stromversorgung einer Schule bis hin zum Schutz einheimischer Bienen. Fast 2.000 Menschen konnten durch die Projekte 2024 erreicht werden, über 80 Prozent davon Frauen und Mädchen. Die geförderten Projekte werden auf den folgenden Seiten kurz vorgestellt.

1. Bangladesch Entwicklungszentrum in Deutschland e.V.

Ort	Britti Khalshibunia, Bangladesch
Projekttitle	Gesundheitsmaßnahmen für Frauen und Kinder im ländlich geprägten Upazilla Batiaghata, Khulna Distrikt, Bangladesch
Projektbeschreibung	In vier Informationsveranstaltungen wurden junge und werdende Mütter sowie jüngere, unverheiratete Frauen aus den umliegenden Dörfern über gesundheitliche Themen während und nach der Schwangerschaft aufgeklärt. Dabei konnte von referierenden Fachspezialist*innen aus städtischen Kliniken und Gesundheitseinrichtungen anhand praktischer Beispiele die richtige Verhaltensweise aufgezeigt und auf mögliche Gefährdungen hingewiesen werden. Im Anschluss wurden individuelle (Einzel-)Beratungen angeboten.
Projektergebnis	Mütter und junge Frauen wurden über natürliche Geburt, natürliches Stillen sowie über Ernährung und gesundheitliche Risiken in der Schwangerschaft und nach der Entbindung informiert.
Erreichte Personen	173
Davon Frauen	173
Gesamtausgaben	2.510,05 €
Davon BreGlob-Förderung	2.000,00 €



3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT



2. Deutsch-Indische Gesellschaft DIG Bremen e.V.

Ort	Pune, Indien
Projekttitel	Bleed with Pride - 2024
Projektbeschreibung	Die teilnehmenden Frauen und Mädchen wurden in verschiedenen Workshops umfangreich zur Menstruation und damit zusammenhängenden kritischen Problemen aufgeklärt und erhielten Menstruationshygiene-produkte. Ihr Wissen wurde zudem durch praktische Tipps für einen gesünderen Lebensstil während der Menstruation erweitert.
Projektergebnis	In den Zielgemeinden wurde durch die Aufklärungsveranstaltungen ein Bewusstsein für Menstruationsgesundheit gestärkt, Stigmata erheblich verringert und Menstruations-aufklärung in die Lehrpläne der Schulen aufgenommen.
Erreichte Personen	1025
Davon Frauen	1025
Gesamtausgaben	1.946,00 €
Davon BreGlob-Förderung	1.946,40 €



3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT



3. Hope for Paradise - Hilfe für die Erde e.V.

Ort	Olchaniomelock, Tansania
Projekttitel	Unterstützung der Primary School in Olchaniomelock / Ngorongoro / Tansania mit solarer Stromversorgung sowie der Installation von Solarlichtern und einer Außenbeleuchtung
Projektbeschreibung	In der Primary School wurde eine Solaranlage mit Batteriespeicher geplant und installiert, die nun zuverlässig ausreichend Strom für die Schule liefert.
Projektergebnis	Die solare Stromversorgung in der Primary School ist gesichert worden. Zudem konnten Stromlademöglichkeiten für die Dorfbewohner in Olchaniomelock geschaffen werden. Aufgrund von zu hohen Kosten will HOPE for PARADISE die Beleuchtung der Schule in einem nächsten Projekt angehen.
Erreichte Personen	ca. 300
Davon Frauen	ca. 160
Gesamtausgaben	5.440,79 €
Davon BreGlob-Förderung	2.500,00 €



4. Ketaaketi e.V.

Ort	Bwiam, Gambia
Projekttitle	Zäune und Brunnen für den Gemeinschaftsgarten in Bwiam, Gambia. Nachhaltige und selbstbestimmte Entwicklung ländlicher Gemeinden durch landwirtschaftliche Nutzung von Gemeinschaftsgärten
Projektbeschreibung	Die Fläche (ca. 10.000 m ²) des Gemeinschaftsgartens wird gemeinsam mit den Dorfbewohner*innen urbanisiert und eingezäunt. In der Regel betreiben in Gambia Frauen Landwirtschaft zur Ernährung ihrer Familien und können Überschüsse auf lokalen Märkten verkaufen. Das dient einer langfristigen Verbesserung der Ernährungsgrundlage und der Einkommenssituation der profitierenden Familien.
Projektergebnis	Es wurde ein Gemeindegarten geschaffen, der eine nachhaltige Lebensgrundlage für mind. 50 Frauen und deren Familien bietet. Aufgrund fehlender Mittel wurde keine Lösung für die Bewässerung in der Trockenzeit geschaffen.
Erreichte Personen	50
Davon Frauen	50
Gesamtausgaben	2.000,00 €
Davon BreGlob-Förderung	1.900,00 €



1 KEINE ARMUT



2 KEIN HUNGER



5. Kulturladen Huchting e.V.

Ort	Kanifing, Gambia
Projekttitel	Train The Trainers! Ausbildung von Nachhilfelehrer*innen in Gambia
Projektbeschreibung	Ehemalige Nachhilfeschüler*innen, die nun studieren, wurden zu Nachhilfelehrkräften ausgebildet. In ländlichen Communities boten sie kostenlosen Nachhilfeunterricht an und wirkten als Vorbild für ihre Schüler*innen. Sie gaben Zuversicht, die Schule absolvieren und Selbstvertrauen, mit guten Noten ein Studium an einer Universität erreichen zu können.
Projektergebnis	Das Projekt stärkte insbesondere Mädchen darin, ihre Schulbildung trotz finanzieller Hürden fortzusetzen, und reduzierte Schulabbrüche. Eltern wurden für Bildungsfragen sensibilisiert, die Studierenden übernahmen Verantwortung in ihren Communities und steigerten die Studienzulassungen an Hochschulen.
Erreichte Personen	20
Davon Frauen	8
Gesamtausgaben	2.200,00 €
Davon BreGlob-Förderung	2.200,00 €



6. Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe behinderter Menschen Bremen e.V.

Ort	Conakry, Guinea
Projekttitlel	Verteilung von neun Rollstühlen an Obdachlose mit körperlicher Behinderung in Conakry, Guinea.
Projektbeschreibung	Für das Projekt wurden neun Rollstühle von lokalen Lieferanten gekauft und nach einem strengen, bedarfsorientierten Auswahlverfahren an neun schwerbehinderte Obdachlose verteilt.
Projektergebnis	Den am stärksten gefährdeten Mitgliedern der Gesellschaft wurde nachhaltig eine Verbesserung der Alltagsmobilität ermöglicht. Zudem konnte soziale Inklusion gefördert und Ungleichheiten in Bezug auf Teilhabe und Zugänglichkeit verringert werden.
Erreichte Personen	9
Davon Frauen	5
Gesamtausgaben	3.053,60 €
Davon BreGlob-Förderung	1.953,60 €



7. Lindan Mlambo

Ort	Mola, Simbabwe
Projekttitel	Bildung stärken: Ein Projekt zur Entwicklung einer Schulbibliothek
Projektbeschreibung	Gemeinsam mit der lokalen Schulgemeinschaft wurde ein Bibliotheksmagazin für Schüler*innen und Lehrkräfte errichtet, das als zentrales Bücherlager dient und künftig auch erweiterbar ist. Einen wesentlichen Beitrag leistete dabei die Schulgemeinschaft, die die benötigten Ziegel eigenständig herstellte, während die Gemeinde mit Bauplanung und Materialtransport unterstützte.
Projektergebnis	Trotz Verzögerungen durch Kommunikationsprobleme, Baumaterialschäden und den Wechsel des Auftragnehmers konnte der Bau erfolgreich abgeschlossen werden.
Erreichte Personen	335
Davon Frauen	175
Gesamtausgaben	2.500,00 €
Davon BreGlob-Förderung	2.500,00 €



8. Von Mensch zu Mensch. Hilfe für Burundi e.V.

Ort	Gitega, Burundi
Projekttitlel	Fortsetzung des im Herbst 2023 erfolgreich abgeschlossenen Projekts zur Finanzierung von Prothesen für 12 Kinder und Jugendliche im Centre pour handicapés Etoile du matin.
Projektbeschreibung	Fünf junge Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen, die oft aus extrem armen Verhältnissen stammen und gesellschaftlich ausgegrenzt werden, haben Prothesen bekommen, um ihre Mobilität und Lebensqualität zu verbessern.
Projektergebnis	Zusammen mit der letzten BreGlob-Förderung im Herbst 2023 konnten nun alle zwölf Kinder mit individuell angepassten Prothesen versorgt werden. Die Herstellung und Anpassung erfolgte durch einen langjährigen, erfahrenen Orthopädiemechaniker, was eine zuverlässige und würdevolle Umsetzung ermöglichte.
Erreichte Personen	5
Davon Frauen	1
Gesamtausgaben	3.833,30 €
Davon BreGlob-Förderung	2.500,00 €

3 GESUNDHEIT UND
WOHLERGEHEN



10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



9. Yania Blandón Sobalvarro

Ort	Matagalpa, Nicaragua
Projekttitle	Schutz einheimischer Bienen und das Klima-Monitoring in der Biologischen Station Agualí im Naturschutzgebiet Cerro Apante
Projektbeschreibung	In drei mehrtägigen Workshops wurden die Teilnehmenden in die Welt der Bienen, deren Bedeutung für die Ökosysteme und in den Einfluss des Klimawandels auf ihre Lebensräume eingeführt. Im Verlauf des Projekts wurde ein Meliponarium eingerichtet, das für Besucher*innen und Studierende als Umweltbildungsstätte dient.
Projektergebnis	Junge Erwachsene wurden für den Schutz der heimischen Bienen sensibilisiert und ins Klima-Monitoring eingeführt, Kinder lernten die Bedeutung der Bienen für das Ökosystem kennen und eine Wetterstation wurde eingerichtet.
Erreichte Personen	45
Davon Frauen	25
Gesamtausgaben	3.450,01 €
Davon BreGlob-Förderung	2.500,00 €



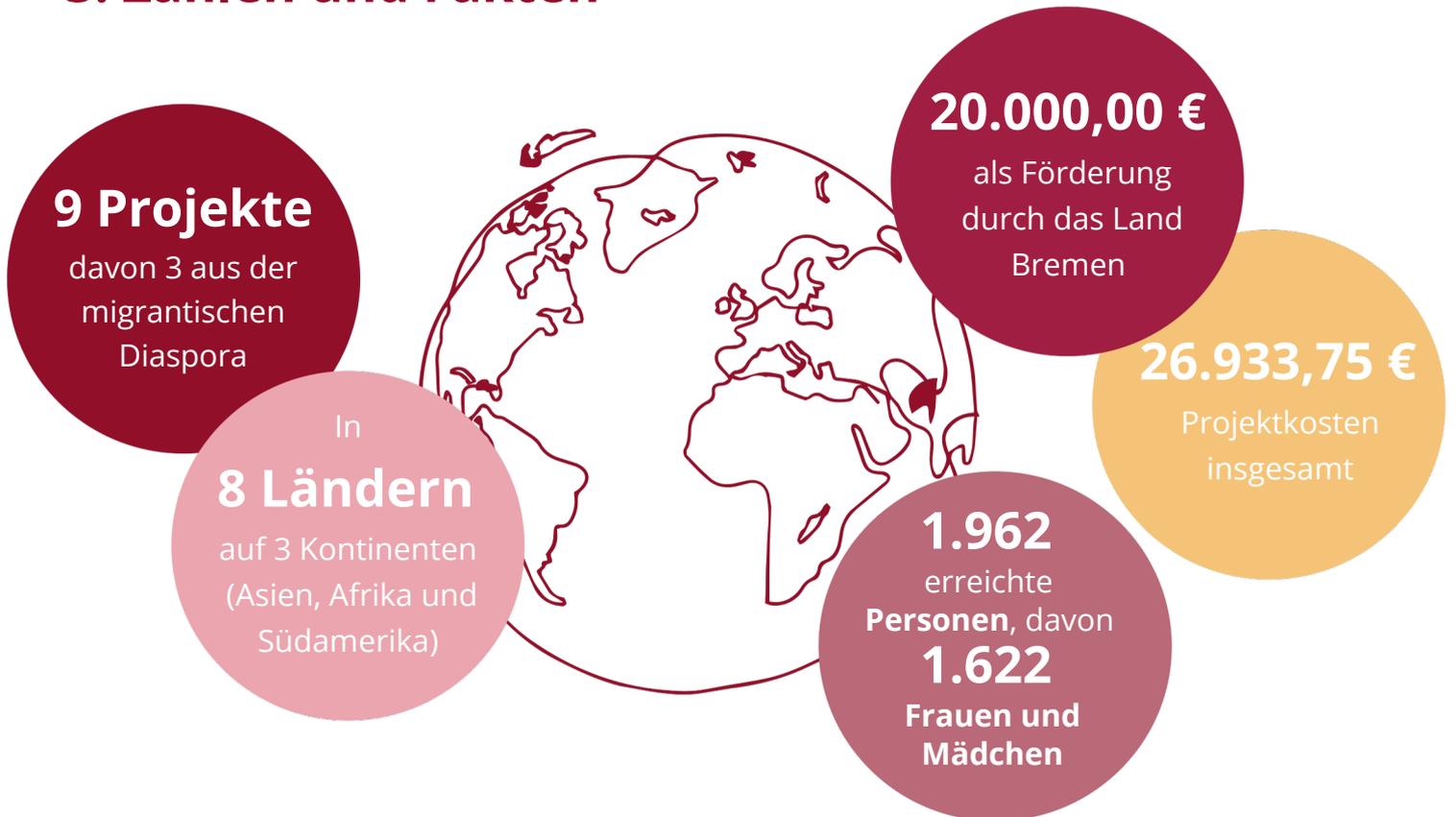
13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



15 LEBEN AN LAND



3. Zahlen und Fakten



4. Gesamtübersicht

Nr.	Antragsteller*in	Projektland	Website
1	Bangladesch Entwicklungszentrum Deutschland e.V.	Bangladesch	www.bez-bremen.org
2	Deutsch-Indische Gesellschaft Bremen e.V.	Indien	www.dig-bremen.com
3	Hope for Paradise - Hilfe für die Erde e.V.	Tansania	www.hfp.help
4	Ketaaketi e.V.	Gambia	www.ketaaketi.de
5	Kulturladen Huchting e.V.	Gambia	www.kulturladen-huchting.de
6	Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe behinderter Menschen Bremen e.V.	Guinea	www.lags-bremen.de
7	Lindan Mlambo	Simbabwe	-
8	Von Mensch zu Mensch. Hilfe für Burundi e.V.	Burundi	-
9	Yania Blandon Sobalvarro	Nicaragua	-

Wir danken den Aktiven und Engagierten aus der Zivilgesellschaft, den Vereinen und den Diaspora-Organisationen für ihren Einsatz und ihre Projekte im Globalen Süden.

Kontakt

Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk e.V. (BeN)

Dr. Rosane Rodrigues

Am Deich 45, 28199 Bremen

Tel: 0421 - 69 53 14 53

rosane.rodrigues@ben-bremen.de

www.ben-bremen.de